Rechnungsbericht 2013 und Haushaltsplan 2014 der Dr. Hanns-Simon-Stiftung

19.8.2014

Die Dr. Hanns-Simon-Stiftung hat dem Stadtrat ihren Rechnungslegungsbericht 2013 sowie den Haushaltsplan für das Jahr 2014 zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Die Stiftung verausgabte im Jahr 2013 einen Betrag in Höhe von 1,085 Million Euro, um das kulturelle und gesellschaftliche Leben im und um das Haus Beda herum zu fördern.

Die Stiftung betreibt das Haus Beda und die städtische Bibliothek in Bitburg. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, einen Platz zu schaffen, an dem an Kunst, Musik und Kultur interessierte Menschen zusammen kommen können. Finanziert wird die Dr. Hanns-Simon-Stiftung, die Gesellschafterin der Bitburger Holding GmbH ist, aus Dividendenzahlungen sowie Zuschüssen und Spenden.

Im Jahr 2013 fanden insgesamt 89 Veranstaltungen im Bitburger Kulturzentrum statt. Darunter sechs Ausstellungen und 29 Konzerte, wie das Konzert mit dem Romeo-Franz-Quartett oder das Jubiläumskonzert zum 170-jährigen Bestehen des Männergesangvereins. 21 Theatervorstellungen, Lesungen und Vorträge wurden gehalten. Darüber hinaus gab es auch noch 33 Versammlungen und sonstige gesellschaftliche Veranstaltungen, wie z.B. die Baukulturtagung der Architektenkammern Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

Die Bibliothek konnte mit 123.197 Verleihungen eine leichte Erhöhung gegenüber dem Jahr 2012 verzeichnen, als den registrierten Nutzern 122.947 Medien kostenlos ausgeliehen wurden.

Insgesamt zeigte sich auch 2013 wieder die Vielfalt des Angebots der Dr. Hanns-Simon-Stiftung als wesentlicher und unverzichtbarer Bestandteil des kulturellen Lebens in Bitburg.

Baukulturpeis 2013

Auch eine besondere Auszeichnung gab es im vergangenen Jahr. Im Rahmen der Verleihung des Baukulturpreises 2013 des Eifelkreises Bitburg-Prüm am 24.09. 2013 wurden die Dr. Hanns-Simon-Stiftung als Bauherr und die planenden Architekten Ernst + Partner für den Skulpturengarten des Hauses Beda in der Kategorie "Freiraumplanung" mit einer Auszeichnung gewürdigt.

Haushalt 2014

Der Haushaltsplan 2014 schließt bei den Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 975.000 Euro. Einen bedeutenden Ausgabeposten im Jahr 2014 bilden wieder die Unterhaltungs- und Verwaltungskosten für das Haus Beda und das Bibliotheksgebäude, darunter die Modernisierung der Toilettenanlage im Haus Beda für rund 30.000 Euro.

Für die Aufstockung der Bücherei mit neuen Medien stehen wieder 30.000 Euro bereit. Zusätzlich beabsichtigt die Bibliothek, sich ab Oktober 2014 an der Onleihe Rheinland-Pfalz (Ausleihe von E-Books) zu beteiligen.

Insgesamt rechnet die Stiftung damit, zum 31.12.2013 über ein Gesamt-Kassenguthaben von 1.823.000 Euro verfügen zu können

Im Namen des Stadtrates dankte Bürgermeister Joachim Kandels den Mitgliedern des Stiftungsrates mit seinem Vorsitzenden Dr. Michael Dietzsch, Geschäftsführer Norbert Golumbeck sowie dem Leiter des Hauses Beda, Manfred Kottmann und seinem Team, für die gute Arbeit, die im vergangenen Jahr wieder geleistet wurde.



Ein Kleinod in Bitburg: der neue Garten des Hauses Beda

1 of 2 8/20/2014 9:50 AM

zurück / drucken / nach oben

2 of 2